

## **STOR-H Technologies will 11 Millionen CHF für Entwicklung beschaffen**

Genf, XX Juni 2021

**Das Genfer Start-up STOR-H Technologies SA, das einen Standard zur Speicherung von grünem Wasserstoff in Kartuschen entwickelt hat, möchte in einer Finanzierungsrunde 11 Millionen Schweizer Franken beschaffen. Dieser Betrag soll dazu eingesetzt werden, die Industrialisierung zu finanzieren, eine Pilotflotte von Fahrzeugen mit Wasserstoffantrieb auf die Strasse zu bringen und die geschäftliche Entwicklung in Europa, Marokko und China zu fördern, wo das Unternehmen bereits ansässig ist.**

Das Genfer Start-up STOR-H Technologies SA hat mit privaten und institutionellen Investoren eine Serie-B-Finanzierungsrunde in Höhe von 11 Millionen CHF gestartet. Dieser Finanzierungsrunde geht eine Eigenkapitalinvestition in Höhe von 17 Mio. CHF von 2013 bis 2019 voraus, gefolgt von einer Serie-A-Finanzierungsrunde im Jahr 2019 in Höhe von 11 Mio. CHF, die vollständig von Schweizer Investoren gezeichnet wurde.

Das Unternehmen hat einen neuen Standard für einen Niederdruck-Speicher für grünen Wasserstoff entwickelt: in fester Form, ohne Risiko für den Anwender in leichten Kartuschen, die so gross sind wie zwei Getränkedosen. Diese Kartuschen sind wiederverwendbar und vollständig recycelbar, verfügen über eine ausgezeichnete Laufzeit und können leicht ausgetauscht werden, wenn sie leer sind. Zudem ist keine teure oder störende Aufladeinfrastruktur in Städten erforderlich. Der Austausch der Kartuschen kann an Automaten erfolgen und/oder die Kartuschen können über Nacht an einem Ladegerät für zu Hause wieder aufgeladen werden.

Diese Technologie stammt zu 100 Prozent aus der Schweiz, ist durch 155 Patente geschützt und bietet eine nachhaltige und umweltfreundliche Alternative zu Elektrobatterien, die immer noch in zu hohem Masse umweltschädlich sind und zu einer starken Abhängigkeit von einem einzigen Herstellerland führen. Geboten wird eine wirklich grüne Lösung für den Antrieb von Fahrzeugen mit zwei, drei oder vier Rädern und einer Leistung von unter 12 kW. Die Prototypen und die abschliessenden Tests konnten die Zuverlässigkeit der STOR-H-Kartuschen für eine intensive Nutzung in Städten bestätigen.

### **Abonnement für den Zugriff auf das Ökosystem der Wasserstoffmobilität**

Auf Grundlage dieser bahnbrechenden Technologie entwickelt STOR-H Technologies SA ein vollständig urbanes Mobilitätsangebot basierend auf grünem Wasserstoff und drei Säulen: einem Katalog kompatibler «Powered by STOR-H»-Fahrzeugen, einem umfassenden «All-In-One»-Angebot und einer nahezu unbegrenzten Wasserstoff-Leistung dank der Kartuschen und der Nutzung eines innovativen Verteilersystems. Wenn ein Abonnement abgeschlossen wird, kann die Nutzerin oder der Nutzer das «Powered by STOR-H»-Fahrzeug seiner Wahl auf Leasingbasis nutzen. Dabei sind Wasserstoffverbrauch, Versicherung, Instandhaltung des Fahrzeugs und viele damit verbundene Dienstleistungen enthalten.

Dieses Ökosystem fördert den Übergang zu einem CO<sub>2</sub>-armen Verkehrswesen, insbesondere in Bezug auf die Zustellung auf der «letzten Meile».

### **Eine Pilotflotte in Genf**

Mit den beschafften Mitteln wird die Industrialisierung der Produktion, insbesondere der Kartuschen finanziert, was zu niedrigeren Herstellungskosten führen wird. Zudem wird damit 2021 eine Flotte von Pilotfahrzeugen «Powered by STOR-H» finanziert. Diese wird in Genf initiiert, die Stadt nimmt diesbezüglich in der Schweiz eine Vorreiterrolle ein. «Wo immer wir tätig werden, entwickeln wir ein

lokales industrielles Ökosystem. Hier in Genf arbeiten wir bezüglich der Herstellung der Kartuschen mit dem Unternehmen Jean Gallay zusammen und werden uns in der Geschäftsstelle von Hitachi-ABB niederlassen, um den Austausch zu fördern», erklärt Alain Diboine, Geschäftsführer von STOR-H Technologies.

Ein Teil des Kapitals wird auch für die Entwicklung des All-In-One-Angebots in Marokko und China 2022 eingesetzt werden. Schliesslich wird ein Teil der Mittel verwendet, um die Teams in den Bereichen Vertrieb und Technik zu stärken, damit wir das hohe Niveau im Bereich F&E aufrechterhalten können.

« Diese Finanzierungsrunde ermöglicht eine schnellere Bereitstellung des Angebots der STOR-H Technologies SA. Wir erwarten, dass bis 2025 insgesamt 285.000 Fahrzeuge mit unserer Technologie ausgestattet sind. Seine Innovation, Qualität und Relevanz wurden von der Solar Impulse Foundation, der Nationalen Entwicklungs- und Reformkommission Chinas und dem Nationalen Industrierat Frankreich zertifiziert. Wir stehen für diese leichte Wasserstoffmobilität, die unsere Städte und unsere Leben verändern wird», erklärt Stéphane Aver, Vorsitzender des Verwaltungsrats von Aaqius, der Muttergesellschaft von STOR-H Technologies SA.

Im Übrigen ist für 2023 bereits eine Serie-C-Finanzierungsrunde über 24 Millionen CHF geplant.

Voraussetzung für diese Wasserstoffrevolution ist auch der Aufbau eines Managementteams, das Erfahrung bei dem Übergang zu innovativen Technologien in internationalen Konzernen hat. Alain Diboine, Geschäftsführer von STOR-H Technologies SA, hat im Laufe seiner Karriere lange Zeit in der Automobilindustrie gearbeitet. Frédéric Touvard, spezialisiert auf bahnbrechende Innovationen in der Wasserstoffindustrie, ist verantwortlich für den Geschäftsbetrieb. Anne Mandron, die über Arbeitserfahrung im Energiesektor und insbesondere für die Solar Impulse Foundation verfügt, ist für die Geschäftsentwicklung zuständig. «21 Fachkräfte werden bei der STOR-H Technologies SA die erfolgreiche Umsetzung unserer Strategie in Europa, Asien und Afrika sicherstellen. Jede und jeder einzelne davon stellt dabei ein wesentliches Glied für den Erfolg unseres Unternehmens dar», erklärt Alain Diboine, Geschäftsführer der STOR-H Technologies SA.

#### **Über die STOR-H Technologies SA**

Die STOR-H Technologies SA ist eine Gesellschaft der Schweizer Gruppe AAQIUS, die auf die Entwicklung bahnbrechender «kohlenstoffarmer» Technologien für Transport und Energiegewinnung spezialisiert ist. AAQIUS hat insbesondere «CO2-arme» Lösungen für Verbrennungsmotoren wie etwa Partikelfilter oder die selektive katalytische Reduktion (SCR) entwickelt, um Stickstoffemissionen zu reduzieren. Die Technologien der Gruppe sind heute bereits weltweit Standards in der Automobilindustrie. Die STOR-H Technologies SA hat ihren Sitz in Genf und entwickelt ein komplettes Leichtmobilitätssystem, das auf einem neuen Standard für Niederdruck-Wasserstoffspeicher in Form von «Plug & Play»-Kartuschen basiert.

[www.stor-h.com](http://www.stor-h.com)

#### **Weitere Informationen:**

C-Matrix Communications

Frédéric Vormus

[frederic.vormus@cmatrix.ch](mailto:frederic.vormus@cmatrix.ch)

+41 763 823 913